

**PROTOKOLL DER GEMEINDERATSSITZUNG Nr. 2610 vom 12. Oktober 2010**

---

Anwesend: Urs Hubler, Präsident / Stefan Marty, Vizepräsident / Otto Baumli /  
Akos Simon / Paula Tschan / Margrit Born, Gemeindeschreiberin

Anwesend zu Traktandum 2: Eugen Gribi, Gemeindeverwalter

---

**1. Besichtigung Abwartwohnung**

Vorgängig zur Sitzung besichtigen wir die Abwartwohnung in der Turnhalle. Ob und wie die Wohnung saniert wird, diskutieren wir an einer nächsten Sitzung.

---

**2. Budget 2011 – 1. Lesung**

Herr Gribi stellt uns den ersten Entwurf des Budgets 2011 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 11'000.— vor. (mit Investitionen von nur Fr. 198'000.--). Er hat die Investitionsrechnung heute mit Herrn Urs Hubler diskutiert und angepasst. Die Investitionen betragen nun Fr. 629'000.—, was für die laufende Rechnung ein Defizit von ca. Fr. 24'000.—bedeutet.

Der Gemeinderat will der Gemeindeversammlung unbedingt ein Budget mit einem Ertragsüberschuss präsentieren. Jeder Rat wird sich bis zur nächsten Sitzung am 26. Oktober 2010 seine Gedanken machen und Investitionen kürzen. Der Wunsch ist, dass die für das nächste Jahr geplanten Investitionen zwischen Fr. 300'000.— und Fr. 400'000.— betragen. Damit wird in der laufenden Rechnung laut Herrn Gribi ein Ertragsüberschuss von ca. Fr. 10'000.— ausgewiesen.

---

**3. Protokoll Nr. 2501**

Das Protokoll der Sitzung Nr. 2501 wird einstimmig genehmigt.

---

**4. Spielplatz Schulareal**

Die Projektgruppe „Schule bleibt im Dorf“ hat die Bau- und Planungskommission um ihre Stellungnahme zum eingereichten Projekt für den Spielplatz in der Schulanlage gebeten. Diese nimmt wie folgt Stellung und zieht folgendes Fazit (auch zuhanden des Gemeinderates):

- Es wäre sinnvoll, sich auf einen Standort der Spielgeräte zu einigen und diese nicht auf dem ganzen Areal zu verteilen.
- Der Spielplatz sollte so gross ein, dass er für eine Aufsichtsperson überschaubar ist.
- Die Schüler sollen während der Schulzeit nicht durch Lärm gestört werden, etwa durch fremde Kinder und deren Eltern, die sich auf dem Gelände aufhalten.
- Die Benützer des Spielplatzes müssen genau definiert werden.

- Die Planung eines vielseitigen Spielplatzes ist komplex. Umgebung, Spielalter, Funktionen, Abläufe, Material, verschiedene Interessengruppen und nicht zuletzt die Sicherheit müssen miteinander übereinstimmen. Deshalb sollte für weitere Planung und dessen Ausführung unbedingt ein erfahrener und ausgebildeter Berater und Planer beigezogen werden. Weiter sollten bei der Planung auch ein Vertreter der Gemeinde, der Lehrerschaft und der Hauswart miteinbezogen werden.
- Das Budget muss klar definiert werden und sollte in die Planung einbezogen werden.
- Der Spielplatz sollte so gestaltet werden, dass er in einem vernünftigen Rahmen unterhalten werden kann.

In nächster Zeit wird eine Besprechung mit der Gruppe, der Schulleiterin, der Abwartin und 2 – 3 Gemeinderäten organisiert.

---

#### **5. Kanalisationsanschluss Dachwasser Schulhaus**

Für den Kanalisationsanschluss des Dachwassers des Schulhauses hat Paula Tschan die folgenden beiden Offerten eingeholt:

**Der Gemeinderat vergibt den Auftrag einstimmig Herrn Ueli Blatter.**

---

#### **6. Wahl Raumpflegerin**

Auf unsere Stellenausschreibung haben sich total 13 Bewerber gemeldet; die folgenden aus Holderbank:

- Jukic Dragana
- Müller-Hueber Nicole
- Späti-Bieri Andrea

**In geheimer Wahl entscheidet sich der Gemeinderat einstimmig für Nicole Müller-Hueber.**

---

#### **7. Wahl Friedensrichter**

Urs Engeler hat Urs Hubler angefragt, ob das Amt des Friedensrichters immer noch frei ist. Bekanntlich musste Urs Hubler als Gemeindepräsident dieses übernehmen, da sich niemand auf die Stellenausschreibung beworben hatte.

**Der Gemeinderat wählt Urs Engeler einstimmig als neuen Friedensrichter. Das genaue Übergabedatum werden Urs Hubler und Urs Engeler festlegen.**

---

#### **8. Mitteilungen aus den Ressorts**

Otto Baumli:

GV BWSO

Die GV des BWSO findet am 29.10.2010 in Bettlach teil. Ruedi Fankhauser und eventuell Daniel Gisin werden teilnehmen (Vertreter Forstkommission).

Försterbesoldung 2010

Gutschrift Kantonsbeitrag an Försterbesoldung / Beitrag 2010 (Anteil Gemeinde Holderbank: Fr. 9'222.60.

#### Kaminfegerkreise

Unser langjähriger Kreiskaminfeger, Johann Kurmann, wird am 31.03.2011 in den Ruhestand treten. Die SGV hat die Kaminfegerkreise neu eingeteilt. Die Gemeinde Holderbank wird erstaunlicherweise zum Kreis 9 (ganzes Gäu) gezählt. Der Kreis 7 Umfasst das ganze Thal ohne die Gemeine Holderbank.

Wir können bis zum 29. Oktober 2010 dazu Stellung nehmen und werden mitteilen, dass wir die Einteilung nicht verstehen und uns lieber dem Kreis 7 anschliessen würden.

#### Jagd 2010

Ur Hubler und Otto Baumli werden am 13. November 2011 an der Jagd teilnehmen.

Stefan Marty:

#### Kupferdiebstahl

Die Regionenpolizei Nord (Polizeiposten Balsthal) stellt uns ein entsprechendes Flugblatt für den Werkhof zu.

Akos Simon:

#### Veranstaltungskalender 2011

Am 08. November 2010 findet die Präsidenten-Konferenz im Restaurant Eintracht statt.

#### Jugendtreff

Die Jugendlichen geniessen ihren Jugendraum nach einigen anfänglichen organisatorischen Schwierigkeiten und werden die Öffnungszeiten beim Denner anschlagen.

#### Schule

Cécile Kamer wird an einer nächsten Sitzung des Gemeinderates teilnehmen. Sie hat Akos Simon über den Rundgang durch die Schulanlage mit der Abwartin und Paula Tschan sowie über die dabei erstellte Mängelliste orientiert.

Paula Tschan:

#### Schulzimmer

Im Unterlagsboden befanden sich kleine Risse, die ausgebessert wurden. Die Lampen wurden ausgewechselt, wobei eine „zu Bruch“ ging und total ersetzt werden musste. Der Schreiner wird die scharfen Kanten der Pulte abschleifen, um den Boden nicht zu verletzen. Die Böden der verbleibenden zwei Schulzimmer werden in den Sport- oder Frühlingsferien ausgeführt.

#### Vereinszimmer

Im Vereinszimmer sind bei zwei Schränken die Schlüssel nicht mehr vorhanden, sodass die Schlösser ausgewechselt werden müssen.

Urs Hubler:

#### Jungbürgerfeier

Die Jungbürgerfeier findet bekanntlich am 05. November 2010 um 18.30 Uhr statt. Otto Baumli wird abklären, ob wir die Pouletmasthalle von Peter Bader im Rüttiholz besichtigen können. Margrit Born wird das anschliessende Nachtessen in der Eintracht bestellen (grosser Saal).

Amtsblatt Nr. 39 vom 01.10.2010

Resultate der Abstimmung vom 26. September 2010

Handänderung GB Nr. 533: Eigentümer bisher: Gemeinde Holderbank / Eigentümer neu per je ½ Anteil: Probst Jörg und Probst geb. Räs Andrea, Langenbruck

Amtsblatt Nr. 40 vom 08.10.2010

Handänderungen:

**GB Nr. 720:** Eigentümer bisher: Vogt Peter Eigentümerin neu: Vogt geb. Näf Erika, Holderbank

**GB Nr. 546:** Eigentümerin bisher: Stebler geb. Fluri Theresia, Holderbank  
Eigentümerin neu: Stierlin geb. Hafner Katharina, Pieterlen

**GB Nr. 570:** Eigentümerin bisher: Gnehm geb. Ochsner Gabriela, Gansingen  
Eigentümer neu per je ½ Anteil: Meier Peter und Küng Barbara, Oensingen

Verlängerung Holderweg

Das Büro BSB wird uns die Erschliessung „Verlängerung Holderweg“ nochmals offerieren und das entsprechende Perimeterverfahren vorbereiten – wird wieder behandelt.

Einwohnerstatistik

Stand per 30. September 2010: 648 Personen

Dienstleistungen AIO

Mit seinem Schreiben vom 28.09.2010 bestätigt das AIO die Weiterführung der Dienstleistungen im Gemeindesteuer-Modell bis 31.2.2012.

Jugendarbeit im Kanton Solothurn

Vorinformation: Situationsanalyse zur offenen und verbandlichen Jugendarbeit im Kanton Solothurn.

Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans

Kreisschreiben neuer Bestätigungsbericht des Rechnungsprüfungsorgans zuhanden der Gemeindeversammlungen (Weitergabe an Verwaltung).

Rettungsdienst soH-SRO für die Region Thal-Gäu

Ab dem 01.01.2011 betreiben die die Solothurner Spitäler AG (soH) und die SRO den Rettungsdienst für das Gebiet Thal und Teile des Gäus gemeinsam vom Standort Niederbipp aus. Die Ambulanzen und das spezialisierte Personal werden in mehr als 90 % der Fälle innerhalb von 15 Minuten vor Ort eintreffen.

---

**9. Pendenzenliste**

Dieses Traktandum wird auf die nächste Sitzung verschoben.

---

## 11. Verschiedenes

### Abstimmungsergebnisse vom 26. September 2010

Stimmberechtigte	445	
Stimmende	184	Stimmbeteiligung: 34.16 %

### Eidgenössische Abstimmung

#### Vorlage 1:

Änderung vom 19. März 2010 des Bundesgesetzes über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und die Insolvenzschiädigung (Arbeitslosenversicherungsgesetz, AVIG)

Gültige Stimmzettel	167
Ja-Stimmen	86
Nein-Stimmen	81

### Kantonale Abstimmungen:

#### Vorlage 2:

Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule (HarmoS-Konkordat)

Gültige Stimmzettel	178
Ja-Stimmen	78
Nein-Stimmen	95

#### Vorlage 3:

Änderung der Kantonsverfassung als Folge des HarmoS-Konkordates

Gültige Stimmen	173
Ja-Stimmen	79
Nein-Stimmen	94

#### Vorlage 4:

Änderung der Kantonsverfassung: Einführungsgesetzgebung zur Schweizerischen Strafprozessordnung und zur Schweizerischen Jugendstrafprozessordnung

Gültige Stimmen:	149
Ja-Stimmen	121
Nein-Stimmen	28

#### Vorlage 5:

Änderung der Kantonsverfassung: Einführungssetzunggebung zur Schweizerischen Zivilprozessordnung

Gültige Stimmen	167
Ja-Stimmen	107
Nein-Stimmen	60

#### Vorlage 6:

Transfer Klinik Allerheiligenberg

Gültige Stimmen	176
Ja-Stimmen	47
Nein-Stimmen	129

### Ersatzwahl des Amtsgerichtspräsidenten der Amtei Thal-Gäu

Gültige Wahlzettel	141
Walser Guido FDP	141

Ehrenplatz Ueli Hafner

Am kommenden Samstag, 16.10.2010 um 15.30 Uhr findet die Einweihung des Ehrenplatzes statt.

100 Jahre Bezirksschulhaus Balsthal

Am 06. November 2010 findet um 09.00 Uhr die Feier zum 100-jährigen Bestehens des Bezirksschulhauses Balsthal statt.

Neue Läutordnung der Kirche

Ab 01.01.2011 wird die Läutordnung der Kirche geändert, indem die Glocke jeden Tag um 06.00 h, 11.00 h und 19.00 Uhr läuten. Bei Gottesdiensten an den Wochenenden kündigen die Glocken eine Stunde zuvor den Gottesdienst an; unmittelbar vor Gottesdienstbeginn läuten die Glocken während 10 Minuten den Gottesdienst ein.

Beim Endläuten für Verstorbene erklingt nur eine Glocke jeweils um 09.00 h oder 17.00 Uhr im gleichen Modus für Mann und Frau.

**Nächste Sitzung:                    Dienstag, 26. Oktober 2010**

NAMENS DES GEMEINDERATES:

DER PRÄSIDENT:

DIE GEMEINDESCHREIBERIN: